Cinderella...nur anders

Von seli101

Kapitel 2: Kapitel 2: Das Schicksalhafte treffen

(Emilias Sicht)

„Das schaff ich nicht allein.“, wie soll ich das den machen so komme ich doch nie zum ausreiten und ich wollte doch noch die Pflanzen gießen.,, Ich weiß wie ich es mache.“ich ging zu den Löchern die unten an der Wand sind.,, Hallo Mäuse, könnt ihr mir einen Gefallen tun?“fragte ich nun die Mäuse, die langsam aus den Löchern gekrochen kamen.Die schienen nicht sehr überzeugt, doch die Mäuse erinnerten sich daran wo Emilia ihnen ein Stück Käse neben Das Loch gestellt hat damit die Tierchen nicht verhungern im Winter.Emilia gucke die Mäuse mit einem flehendem Blick an.Man kann ihren Haselnuss brauen Augen nichts abschlagen.Die Mäuse entschieden sich ihr nun zu helfen, sie machen sich an die Arbeit.Emilia ging schon Richtung Tür, sie wollte schon fast raus rennen, jedoch guckte sie noch kurz durch den Türspalt zur Küche wo die Mäuse aufräumten.,, Vielen Dank noch einmal!“, nun rannte ich aber raus zu meinem Pferd Nikolaus.Ich war nun im Stall bei geliebten Pferd, das erste was ich tat war das Pferd umarmten.,, Oh Nikolaus, es ist schon ein paar Monate her, wo wir ausgeritten sind, doch nun hab ich Zeit.“, Nikolaus wieherte freudig auf.,, Na los großer machen wir einen Ausritt.“, ich sattelte mein Pferd und ritt aus dem Stall raus.Ich verließ das Grundstück und ritt in den Wunderschönen Wald hinein.Da wo ich und Vater immer waren...

und auch oft ausgeritten sind.Ich ritt weiter und sah zwischen den Bäumen reitende Männer die anscheinend irgendetwas jagen.Ich ging langsam hinterher doch sie waren schon wieder weg.Auf einmal stand ein majestätischer Hirsch vor mir.Seine volle Pracht war einfach hinreißend.Ich sehe ihm tief in die Augen und sehe Furcht in seinen schönen braunen Augen, er würde noch so viel erleben wollen.Plötzlich gab es ein Schuss, der Hirsch rannte weg und mein Pferd begann nervös zu werden.,, Beruhige dich Nikolaus.“Ich versuchte Nikolaus mit ein streicheln zu beruhigen.Doch es bring nicht.Der zweite Schuss kam und Nikolaus verlor völlig seinen verstand.Er rannte unkontrolliert durch den Wald.,, Nikolaus bleib stehe!“, es bringt nichts es gibt nur noch eine Sache die ich tun kann.,, Hilfe! Hilfe!“, ich schrie so laut ich konnte und schloss meine Augen, aber ich hatte irgendwie das Gefühl das Nikolaus stehen geblieben ist.Langsam öffne ich meine Augen und sah neben mir einen attraktiven Mann.Er war auch auf einem Pferd und hat offenbar Nikolaus gestoppt.,, Hallo, sind sie in Ordnung?“, sprach er nun zu mir.,, vielen Dank das sie mich gerettet haben.“, sag ich im mit einem dankbaren Unterton.Wir gucken uns eine gewisse Zeit an, ich in seine Sturm grauen Augen und er in meine braunen.,, Wie heißen sie?“, fragte er mich nun.,, Es ist nicht wichtig wie man mich nennt, aber wie heißen sie?“erwiderte ich zurück.,,

Sieh wissen nicht wie ich heiÙe?", fragte er mich verwirrt doch er war nicht der einzige der verwirrt schien.,, Ich heiÙe Law.", antwortete er mir.,, Law, so wie der Prinz?"bemerkte ich ,, Ja so wie der Prinz."bemerkte er nun auch.,, Sind sie etwa..-", ich wollte fragen ob er der Prinz sei doch ich wurde unterbrochen.,, Nein.....nein bin ich nicht.", teilte er mir mit und versuchte das Thema zu wechseln.,, Was machen sie denn so allein hier im Wald?", fragte er mich eine zweite Sache.,, Ich bin nicht allein, sie sind hier."antwortete ich ihm mit einem freundlichen Lächeln.,, Das stimmt."sagte er und lächelte leicht zurück.,, Nun hab ich eine Frage an sie, wieso hetzen sie diesen armen Hirsch so durch den Wald, er hat ihnen doch gar nicht getan?".Jetzt habe ich ihm mal eine Frage gestellt.,, Das macht man halt so bei der Jagt.", antwortete er mir nun.,, Nur weil man es so macht heiÙt das nicht das man es machen sollte."sagte ich ihm entschlossen ins Gesicht.,, Das stimmt auch wieder."wir gucken uns wieder an ohne das wir ein Wort sagen.Als wir dann Trompeten und galoppierende Pferde hörten.,, Bitte sagen sie ihnen, sie dürfen ihm nicht weh tun!", flehte ich ihn an.,, Das mach ich, versprochen.", versprach er mir dann.,, Prin..-".schrie jemand doch er wurde von Law unterbrochen.,, Law...einfach Law?", sagte er es zu der Person.,, Natürlich, Law wir müssen weiter."nickte Diese Person mit den gekräuselten schwarzen Haaren.,, Ich komme Jimbei....Ich hoffe wir sehen uns wieder....Nun ich muss los.", und schon ritt er davon.Dieses treffen war einfach wundervoll.Diese Lächeln.Diese schönen grauen Augen und diese kurzen schwarzen Haare.Ich hoffe sehr das ich ihn bald wiedersehe.Ich war wieder auf dem Heimweg von diesem schönen Ausritt und Treffen.Doch wo ich wieder auf dem Grundstück angekommen bin waren sie schon wieder da mit der Kutsche...

Das wird kein gutes Ende nehmen.

Ich hoffe es hat euch gefallen

schreibt doch bitte Kommentare wenn es euch gefallen hat.

Und wie man sieht, habe ich ein paar Zitate aus den Film Cinderella (2015) Die den Film geguckt haben wissen es.Irgendwie musste ich mich ja noch ein bisschen inspirieren.

Bis denne:3